

Champions der Region

Spannende D- und E-Jugendturniere
am 14. Juni 2025 in Ramlingen

Freier Eintritt!



Jugendfußball von 10 bis 17 Uhr mit viel Spaß und Unterhaltung

Champions der Region
Marktspiegel
14. Juni 2025
Ramlingen

Willkommen in der
Wahrendorff - ARENA

Noch mehr Verkehr? Schwere Last für die Nachbarschaft?

Die Stadt Burgwedel will ihr Gewerbegebiet VIII erweitern, die Gemeinde Isernhagen sorgt sich um die Belastung der Burgwedeler Straße

ISERNHAGEN (waL). Das Gewerbegebiet Großburgwedel VIII, das direkt an Isernhagen grenzt, soll weiter wachsen. Die Gemeinde Isernhagen findet das überhaupt nicht gut – denn schon jetzt nervt der Schwerlastverkehr auf der Burgwedeler Straße (L381) viele Anwohner. In ungewöhnlich scharfer Form kritisiert die Gemeinde deshalb die Planungen, schildert ihre Vorbehalte und fordert von der Nachbarstadt eine andere Verkehrslenkung. Mit Nachbarn ist das so eine Sache, schließlich kann man sich diese nicht aussuchen. Streift am Gartenzaun will dennoch kaum jemand riskieren, kann das doch langfristig die Atmosphäre vergiften. Auch Burgwedel und Isernhagen sind Nachbarn, und das Verhältnis zwischen beiden Kommunen ist eigentlich gut. Daran ändern auch gelegentli-

che Misstöne nichts. Zuletzt gab Burgwedels Bürgermeisterin Ortrud Wendt (CDU) kurzerhand ihrem Isernhagener Parteifreund, Bürgermeister Tim Mithöfer (CDU), persönlich Bescheid, dass dieser ein Plakat entfernen lassen sollte. Darauf warb Isernhagen um Erzieher, dummerweise auf einem Burgwedeler Acker – und Burgwedel sucht selbst händeringend Fachkräfte. Für eine wirkliche Verstimmung sorgte diese Eskapade nicht. Aber nun folgen neue Misstöne, diesmal aus der anderen Richtung. Ihre Stellungnahme zum Burgwedeler Gewerbegebiet VIII hat die Gemeinde Isernhagen ungewöhnlich scharf formuliert. So lasse die Begründung der Bebauungsplanänderung „jegliche verkehrsplanerische Substanz vermissen“. Salopp übersetzt: Note sechs. Dass die Erweiterung des Gewerbegebiets an der L381 im Isernhagener Rathaus keine Jubelstürme auslösen würde, war zu erwarten. „Das ist ja nicht die erste Eingabe der Gemeinde gegen das Gewerbegebiet“, sagt H.B.-Ortsbürgermeister Simon Müller (CDU). „Und auch unserem Ortsrat gefällt die Erweiterung nicht.“ Zu groß ist die Sorge, dass neue Betriebe in Burgwedel auch für mehr Schwerlastverkehr in Isernhagen sorgen.



Die geplante Erweiterungsfläche: Das Areal liegt neben der Firma Willenbrock (links) und dem Rossmann-Logistikzentrum (rechts). Foto: Frank Walter

AUF ROSSMANN FOLGT WEITERE BETRIEBE

Tatsächlich hatte sich Isernhagen von Anfang an kritisch positioniert, als Burgwedel vor Jahren begann, weitere Gewerbeflächen hinter der Rossmann-Zentrale auszuweisen. Auf den Logistik-Riesen folgten das neue Rossmann-Regionallager, ein Gabelstapler-Händler und mehrere kleine Betriebe. Nun will die Stadt am Ende der Straße Am Berkhopsfeld ein letztes, vier Hektar großes Grundstück zur Bebauung freigeben. Und im Bauleitverfahren kann jetzt auch die Gemeinde Isernhagen Stellung beziehen – und tut dies deutlich.

LASTWAGEN SOLLTEN NUR ZUR A7 FAHREN DÜRFEN

So habe Burgwedel nach wie vor nicht nachvollziehbar darlegen können, dass der zusätzliche Verkehr durch die Erweiterung zu keiner nachteiligen Belastung auf der Ortsdurchfahrt in Isernhagen H.B. und N.B. führe. Rund um die A7-Anschlussstelle Großburgwedel gebe es jetzt schon Verkehrs-Engpässe. Es sei fraglich, ob die Kapazitäten ausreichen, um weiteren überörtlichen Verkehr aufzunehmen. Die Gemeinde befürchtet Nachteile für die künftige Entwicklung des eigenen Gewerbegebietes in H.B. und schließt ihre Stellungnahme mit einem Hin-

weis: Lastwagen sollten von der Straße Erster Berkhopsweg aus nur nach links fahren dürfen, „um die Isernhagener Bauerschaften vor dem Schwerlastverkehr zu schützen und gesunde Wohnverhältnisse zu wahren“. Dass diese Stellungnahme etwas bewirken wird, daran glaubt Simon Müller allerdings nicht. „Burgwedel wird die neue Fläche ausweisen. Und ich bin mir sicher, dass wir zusätzlichen Schwerlastverkehr bekommen.“ Helfen würde es aus seiner Sicht nur, wenn man die eigene Ortsdurchfahrt für den Schwerlastverkehr unattraktiver machen würde. „Vielleicht mit Tempo 30 für Lastwagen.“

Hannoversche Allgemeine | Marktspiegel
Neue Presse
präsentieren den:

Deutscher Mühlentag

09. Juni 2025
(Pfingstmontag, 10.30 - 17.00 Uhr)
Sorgenser Bockwindmühle Burgdorf
Otzer Landstraße 16

Eintritt FREI



Ökumenischer Gottesdienst (10.30 Uhr)
Erlebnisführungen
Akkordeon-Orchester Hohner-Ring Burgdorf (13.00 Uhr)
Frisch aus dem Holzbackofen: Brote und Kuchen
Imbiss und Getränke

B BURG DORF
Parlasca
www.vvvburgdorf.de | Tel.: 05136 / 1662

Kart-Slalom-Sport hautnah

Niedersächsischer ADAC-Kartslalom auf dem Gelände des Modemarkts Adler

ISERHAGEN (r/bs). Zum mittlerweile 36. Mal lädt der MSC der Polizei Hannover e.V. im ADAC zum traditionsreichen Niedersächsischen ADAC Kartslalom ein – und dieses Jahr ist alles anders: Nach 35 Jahren mit Verbrennungsmotoren gehen 2025 erstmals E-Karts an den Start. Ein bedeutender Schritt in Richtung Zukunft und ein klares Bekenntnis zur Förderung der Elektromobilität. Über 100 talentierte Nachwuchsfahrerinnen und -fahrer im Alter von 6 bis 18 Jahren werden am 22. Juni in Isernhagen ihr fahrerisches Können unter Beweis stellen. Die Veranstaltung zählt zur Niedersachsenmeisterschaft und zum Mittelweserpokal und verspricht spannende Rennen in fünf Altersklassen. „Mit der Anschaffung von drei eigenen E-Karts haben wir eine große Investition gewagt, um den CO₂-Ausstoß langfristig zu minimieren und jungen Fahrerinnen und Fahrern den Einstieg in eine umweltfreundlichere Motorsportzukunft zu ermöglichen“, er-



Nach 35 Jahren mit Verbrennungsmotoren gehen 2025 erstmals E-Karts an den Start. Foto: privat

klärt der Clubvorstand. Der MSC unterstützt damit aktiv die Entwicklung nachhaltiger Technologien im Motorsport. Der erste Start erfolgt um 9 Uhr, die Veranstaltung endet voraussichtlich gegen 18 Uhr. Austragungsort ist das Gelände des Modemarkts Adler in 30916

Isernhagen, Boschstraße 20. Zuschauer sind herzlich eingeladen, den Kart-Slalom-Sport hautnah zu erleben – und mit ihrem Anfeuern zu echten Bestzeiten beizutragen. Für das leibliche Wohl ist natürlich gesorgt. Ein informativer Austausch mit den Teams, span-

nende Rennatmosphäre und viele strahlende Gesichter warten auf kleine und große Motorsportfans. Alle Anmeldungen und weitere Informationen können auf der Webseite www.msc-polizei-hannover.de heruntergeladen werden.



CRO - CRONICLES OPEN AIR
28. August 2025 | EXPO Plaza

Ihr persönlicher Ticketservice der HAZ & NP

Alle Stars. Alle Tickets. Ein Shop.

- Will Smith - „Based on a True Story“**
15. Juli 2025: Gilde Parkbühne
- Nico Santos - Sommer Live**
17. Juli 2025: Gilde Parkbühne
- The Courettes**
18. Juli 2025: Cafe Glocksee
- Authority Zero + Makewar**
29. Juli 2025: Béi Chéz Heinz

- Fährmannsfest 2025**
Diverse Termine: Weddigenufer
- Gaerea**
05. August 2025: Béi Chéz Heinz
- Babylon Circus**
07. August 2025: Faust - 60er Jahre Halle
- Santana - Oneness Tour**
09. August 2025: ZAG-Arena

Vor Ort für Sie da:
In den HAZ & NP Geschäftsstellen
Hannover, Lange Laube 10
Theater am Aegi, Aegidientorplatz 2
Hannover, Georgstr. 35 im Musik Kiosk
Burgdorf, Marktstraße 16

